Bezirksoberliga Herren Nord

MTV Vorsfelde : MTV Hattorf
Sonntag, 11.02.2024, 13:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Bezirksoberliga Herren Nord

Ausgelassene Stimmung herrschte am Sonntagnachmittag, als Stefan Matulovic nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des MTV Vorsfelde im Match der Bezirksoberliga Herren Nord verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam MTV Hattorf, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 31:31) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 13. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 18:8.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ernüchtert über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Bach / Stüwe waren Bergmann / Greiser, obwohl sie alles gegeben hatten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Mit 9:11, 11:6, 5:11, 13:15 verloren dann Berger / Aulig ihre Partie gegen Seib / Long. Zwischenzeitlich konnten Müller / Matulovic zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren daraufhin das Spiel gegen Rendelmann / Böckmann aber trotzdem mit 9:11, 13:15, 14:12, 17:19. Besonders bemerkenswert war neben der Tatsache, dass alle Sätze mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Bällen endeten, vor allem der erst nach 36 Ballwechseln beendete vierte Satz. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sean-Paul Berger konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Marcus Stüwe beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Marcus Bergmann letztlich auf Lager, um Axel Bach final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 9:11, 14:16, 5:11. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Kevin Aulig konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Nguyen Long beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Auf Messers Schneide stand nachfolgend das Spiel zwischen Artur Müller und Eduard Seib, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Beim Erfolg von Erik Greiser gegen Elmar Böckmann konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Stefan Matulovic und Michael Rendelmann, das Stefan Matulovic letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des MTV Vorsfelde und des MTV Hattorf in die Box. Nur einen Satz verlor Sean-Paul Berger beim 11:7, 11:9, 7:11, 11:7 gegen Axel Bach und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Marcus Bergmann hatte gegen Marcus Stüwe trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Zwischenzeitlich musste Kevin Aulig zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Eduard Seib aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Nach diesem Einzel steht Aulig somit bei 15 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Seib ein 16:11 ausweist. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum anschließend Artur Müller letztlich auf Lager, um Nguyen Long final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 3:11, 6:11, 5:11. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.02.2024 (16:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

zwischen Erik Greiser und Michael Rendelmann, das Erik Greiser letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Stefan Matulovic gewann gegen Elmar Böckmann mit 3:2. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der MTV Vorsfelde in der Saison nun 9 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 16.02.2024 gegen den TSV Meine an. Für den MTV Hattorf steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Wahrenholz am 17.02.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 25:7 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
MTV Vorsfelde
Doppel: Bergmann / Greiser 0:1, Berger / Aulig 0:1, Müller / Matulovic 0:1
Einzel: S. Berger 2:0, M. Bergmann 0:2, K. Aulig 2:0, A. Müller 1:1, E. Greiser 2:0, S. Matulovic 2:0
MTV Hattorf
Doppel: Seib / Long 1:0, Bach / Stüwe 1:0, Rendelmann / Böckmann 1:0
Einzel: A. Bach 1:1, M. Stüwe 1:1, E. Seib 0:2, N. Long 1:1, M. Rendelmann 0:2, E. Böckmann 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.02.2024 (16:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").